

NETZWERK Kindheit (0 - 8 Jahre)

Bildungslandschaft

Gesamtentwicklung des Kindes: die Sprachkompetenzen fördern

Welche Rolle für jede(n) Einzelne(n)?

SIE SIND EINGELADEN zur nächsten Zusammenkunft des Netzwerks Kindheit (0-8 Jahre) des Programms Bildungslandschaft. Diese findet statt am Montag, 10. Juni 2024, von 17 Uhr bis 19.30 Uhr in der Deutschsprachigen Orientierungsschule Freiburg (DOSF). Erstmals lädt Bildungslandschaft alle Quartiere zur Teilnahme ein !

In den letzten Jahren boten die Zusammenkünfte den Teilnehmenden die Möglichkeit, sich mit Themen rund um die frühe Kindheit zu befassen. In Netzwerken konnten sich die Fachleute der Problematiken bewusst und gemeinsam tätig werden, um Lösungsansätze zu finden. Diese Netzwerkarbeit ist indessen bloss ein kleiner Teil dessen, was in Freiburg für die Frühförderung unternommen wird. Es ist umso wichtiger, diese Arbeit zu verstärken, als Studien belegen, dass «eine qualitativ hochwertige Frühförderung dreimal weniger kostet als die negativen sozialen Auswirkungen, die sie zu verhindern hilft».

Investitionen in die frühe Kindheit sind wesentlich, da nicht alle Kinder in denselben Kontexten aufwachsen. Gewisse Faktoren wie etwa die sozioökonomische Situation der Familie, eine Wochenbettdepression oder ein komplexer Migrationshintergrund können die Chancen der Kinder in der Schule und später im Berufsleben beeinträchtigen. Solche Faktoren können sich auch auf die soziale, sprachliche und emotionale Entwicklung auswirken. Einer dieser Faktoren, der oft als Hauptproblem der Kinder in und ausserhalb der Schule erkannt wird, sind fehlende Sprachkompetenzen. In bestimmten Quartieren der Stadt Freiburg beginnt über die Hälfte der Schülerinnen und Schüler mit geringen Kenntnissen der Schulsprache. Die Kommunikationsschwierigkeiten werden oft als Hauptursache der jetzigen und künftigen Herausforderungen identifiziert. Aber trifft das wirklich zu? Oder sind diese Schwierigkeiten nicht eher das Symptom als das Problem? Und welche Rolle haben die Fachkräfte hier zu spielen?

Das Forum vom 10. Juni ermöglicht den Teilnehmenden ein besseres Verständnis der Sprachentwicklung bei Kleinkindern und versetzt sie in die Lage, zwischen «Sprachschwierigkeiten» (bei fremdsprachigen Kindern) und «Sprachstörungen» zu unterscheiden. Auch wird es darum gehen, genauer zu verstehen, wie die Entwicklung der Sprachkompetenzen Teil der Gesamtentwicklung des Kindes ist. Welches sind die optimalen Bedingungen für eine harmonische Entwicklung des Kindes?

Alle haben eine Rolle in der Frühförderung zu spielen, und alle werden an diesem Abend ihren Platz finden!

Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen oder das Wiedersehen

Montag, 10. Juni 2024, von 17 bis 19.30 Uhr

DOSF - Deutschsprachige Orientierungsschule Freiburg

General-Guisan-Allee 61a - gefolgt von einem Apéro riche

- | | |
|--------------|--|
| Ab 16.30 Uhr | Empfang der Teilnehmenden |
| 17 Uhr | Begrüssung und Einführung
Mirjam Ballmer, Direktorin der Schule, Kinder und gesellschaftlichen Zusammenhalt, Stadt Freiburg
Liza Pasquier, Kinder- und Jugendbeauftragte, Gesellschaftlicher Zusammenhalt Stadt Freiburg |
| 17.10 Uhr | Frühförderung (der Sprache). Was ist das? Und für wen? Welches sind die Risikofaktoren?
Caroline Kamrath, Carole Terrier, Koordinatorinnen Frühe Kindheit, Ausserschulische Betreuung, Stadt Freiburg
Florence Savioz, Verantwortliche Integration und Migration, Gesellschaftlicher Zusammenhalt, Stadt Freiburg |
| 17.30 Uhr | Die Sprachentwicklung beim Kind
Camille Habets, Co-Leiterin der Dienste für Logopädie, Psychologie und Psychomotorik, Flos Carmeli
Brigitta Bischoff, Logopädin, (SESAM) SoA |
| 17.45 Uhr | Tische für den Austausch
(thematische Beschreibung der Tische folgt) |
| 19.15 Uhr | Zusammenfassung und Schlussfolgerungen |
| 19.30 Uhr | Informeller Austausch bei einem Apéro riche |

Anmeldung bis zum 1. Juni 24

